

Tiefenbohrungen: Wirtschaft anders denken

John Maynard Keynes als Wirtschaftsphilosoph

30. Mai 2016, 18:30 Uhr

Wirtschaftsuniversität Wien, Clubraum, Gebäude LC, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Mit der Veranstaltungsreihe „Tiefenbohrungen: Wirtschaft anders denken“ sollen Themen und Positionen der Ökonomik einer grundlegenden Reflexion unterzogen werden. Ein wichtiges Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die Aufmerksamkeit auf wirtschaftswissenschaftliche Diskurse und Entwicklungen abseits des Mainstreams zu lenken. Darüber hinaus will die Reihe aufzeigen, dass Ökonomie und Ökonomik nicht eigenständig und isoliert existieren, sondern immer in einem gesellschaftlich-normativen Kontext verankert sind. Klassiker der Ökonomik oder bestimmte Themen der Ökonomie sollen kritisch hinterfragt und in ihrer gesamten Bandbreite bekannt gemacht werden. In Bezug auf Klassiker der Ökonomik etwa geht es darum, deren Positionen, Thesen und Argumente in einem breiteren Kontext zu beleuchten und darüber zu diskutieren, auf welchem Menschen- und Gesellschaftsbild deren Annahmen und Thesen entstanden sind, welches Wachstumsverständnis ihrem Denken zugrunde liegt und von welchem Arbeitsbegriff sie ausgehen. Die Reihe setzt auf Genauigkeit, Fundiertheit und Tiefe.

Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation des WU-Kompetenzzentrums für Nachhaltigkeit, der Katholischen Sozialakademie Österreichs, des Corporate Responsibility Interface Center und des Instituts für Christliche Philosophie der Universität Wien.

John Maynard Keynes gilt als einer der größten Ökonomen. Er ist vor allem für seine bahnbrechenden Beiträge zur Makroökonomie und zur Wirtschaftspolitik bekannt. Keynes hat sich aber auch zu grundsätzlichen Fragen des Wirtschaftens geäußert. An diesem Abend wollen wir uns mit dem Wirtschaftsphilosophen Keynes beschäftigen.

PROGRAMM

Das Pariser Klimaabkommen und die wirtschaftlichen Möglichkeiten für unsere Enkelkinder

Sigrid Stagl (Leiterin des Institute for Ecological Economics, Wirtschaftsuniversität Wien)

„Money making“ und „love of money“: Der auch von den Keynesianern verdrängte Keynes

Stephan Schulmeister (Wirtschaftsforscher und Universitätslektor)

Diskussion

Moderation: Fred Luks (Kompetenzzentrum für Nachhaltigkeit)

Begrenzte Teilnehmendenzahl – Anmeldungen bitte bis zum 26. Mai 2016 an
www.wu.ac.at/sustainabilitycenter/events/anmeldungen/veranstaltungsreihe-tiefenbohrungen/